

Herzliche Einladung zur Veranstaltung „Transparente Vergabe von öffentlichen Flächen: Verpachten nach Gemeinwohlkriterien“

am 29. Oktober in Weimar (Lahn)

10 Prozent der landwirtschaftlichen Nutzflächen sind in öffentlicher oder kirchlicher Hand. Gemeinden, Städte und Kirchen können damit gestalten, welche Landwirtschaft umgesetzt wird. Statt nach Höchstpreis oder ohne öffentliche Ausschreibung können sie ihre Flächen nach Gemeinwohlkriterien vergeben, um etwa Existenzgründungen, bestimmte Arten der Bewirtschaftung oder der Tierhaltung zu fördern. Diese Chance nutzen Landeigentümer:innen in Hessen bisher viel zu selten, obwohl es bereits vereinzelt Initiativen gibt, wie in der Gemeinde Lohra oder bei der ev. Kirche in Hessen. Auch in Marburg findet sich die Idee der Gemeinwohlverpachtung im beschlossenen Marburger Aktionsplan, wird aber noch nicht umgesetzt.

Mit dieser Veranstaltung wollen wir das Thema bekannter machen und vorstellen, wie Gemeinden, Städte oder Kirchen ihre Flächen nach Gemeinwohlkriterien verpachten können. Wir möchten aufzeigen, wie Kommunalpolitiker:innen, Verwaltungen, Kirchengemeinderät:innen, Pfarrer:innen oder Bürger:innen diesen Prozess befördern können, und welchen Wert dies für Bäuer:innen und Existenzgründer:innen haben kann. Neben Vorträgen zum Thema wird es auch eine Hofführung bei der Gärtnerei PeterSilie und einen Imbiss mit regionalen Produkten geben.

Ort und Ablauf:

Dienstag, den 29. Oktober 2024 in Weimar (Lahn) ab 17:30 Uhr

17:30 Uhr Hofführung: Gärtnerei PeterSilie (Germershäuser Straße 51, 35096 Weimar (Lahn))

18:30 Uhr: Ankommen & Imbiss im Bürgerhaus Niederweimar

19:00 - 21:00: Veranstaltung „Verpachten nach Gemeinwohlkriterien“ (Bürgerhaus Niederweimar, Herborner Str. 36, 35096 Weimar (Lahn))

Mit Input von:

- Dr. Jan Brunner, Geschäftsführer Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft Mitteldeutschland: Er stellt den AbL-Kriterienkatalog zur Gemeinwohlverpachtung und die entsprechende AbL-Kampagne vor.
- Dr. Maren Heincke, Referentin für den Ländlichen Raum im Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau: Sie gibt Einblicke in die Vergabepaxis der Kirche in Hessen.
- Sandra Roos, Bau- und Liegenschaftsverwaltung Lohra (angefragt): Sie erläutert die seit 2023 etablierte Vergabepaxis der Gemeinde Lohra nach Gemeinwohlkriterien.
- Björn Eggert, Gärtnerei Petersilie, Existenzgründer in Weimar (Lahn), der auf verschiedene Aspekte des Zugang zu Lands für landwirtschaftliche Existenzgründer:innen eingeht.

Teilnahme & Anmeldung: Für eine bessere Planung der Veranstaltung melden Sie sich bitte bis 22.10.24 bei Claudia Smolka (vorstand-hessen@abl-ev.de) an. Die Teilnahme ist **kostenfrei**.

Anfahrt & Transport:

- Anfahrt zur Gärtnerei PeterSilie: <https://gaertnereipetersilie.de/#home-gethere>
- Für einen Transport per Auto von der Gärtnerei PeterSilie zum Bürgerhaus Niederweimar ist gesorgt. Bitte geben Sie Ihren Bedarf bei der Anmeldung an.

Ausgerichtet wird die Veranstaltung von der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL), Verein zur Förderung einer Nachhaltigen Landwirtschaft (FaNaL) e.V. und dem Förderverein Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (FAbL) e.V.. Gefördert wird sie durch die Rentenbank und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in Hessen.